**Die Stamer Gruppe** von Andreas Marx

Ende der 70er Jahre beschloss Lothar Stamer seine Vorlieben für Akustik und Mechanik zu kombinieren und konstruierte ein Beschallungssystem, das die klanglichen Ansprüche des damals beginnenden CD-Zeitalters auch bei Live-Konzerten erfüllte. Der Sound dieser Anlage, zunächst nur für die eigene Band gefertigt, erzeugte eine große Nachfrage durch andere Musiker in der Region, und in Folge entstanden in handwerklicher Fertigung die ersten Lautsprecherboxen mit dem Stamer-Logo in Kleinserie.

Nach Abschluss seines Ingenieur-Studiums mit einer Diplomarbeit zu akustischen Hornsystemen setzte sich Lothar Stamer gemeinsam mit seinem Bruder Hans das Ziel, ein Unternehmen mit internationaler Bedeutung in diesem neuen, aufstrebenden Markt aufzubauen. Zu diesem Zweck wurde 1984 die Marke [Hughes & Kettner](http://www.hughes-and-kettner.com/) gegründet, unter der zunächst Lautsprecherboxen und ab 1986 auch Instrumentalverstärker entwickelt, gebaut und vertrieben wurden.

Als man Anfang 1987 vom ersten Produktionsstandort Münchwies bei Neunkirchen mit 15 Mitarbeitern in den ersten Bauabschnitt des heutigen Firmengeländes in St. Wendel zog, wurden gleichzeitig die Produktions- und Vertriebsseite in zwei Schwesterfirmen aufgeteilt. Heute beschäftigen sich Stamer Musikanlagen GmbH mit Entwicklung und Produktion, [Music & Sales Professional Equipment GmbH](http://www.musicandsales.com/) mit Marketing und Verkauf.

Von Anfang an sorgten innovative Produktkonzepte für einen rasch wachsenden Bekanntheitsgrad der Marke Hughes & Kettner. Der weltweit erste vollprogrammierbare Gitarrenverstärker (AS 64), das leichteste PA-System (Light Line), der erste Vollröhrenverstärker im Taschenformat (Cream Machine) sind nur einige Beispiele für richtungsweisende und oft kopierte Produktideen. Heute gehört das St. Wendeler Unternehmen mit den Marken [Hughes & Kettner](http://www.hughes-and-kettner.com/) (Instrumentalverstärker), [HK Audio](http://www.hk-audio.com/) (Beschallungsanlagen) und [MindPrint](http://www.mindprint.com/) (Recording Equipment) in Deutschland und vielen internationalen Märkten zu den Marktführern und beschäftigt ca. 200 Mitarbeiter.

Fachjournalisten von mehr als 100 Fachmagazinen aus der ganzen Welt verleihen jedes Jahr zur Musikmesse und Prolight + Sound in Frankfurt am Main den Musikmesse International Press Award (MIPA) für die besten Produkte der Musikinstrumenten und professionellen Audio-Industrie. In der Kategorie „Guitar Amp“ hat sich 2015 das neue Flaggschiff von Hughes & Kettner, der TriAmp Mark 3, gegen namhafte Konkurrenten durchgesetzt.

Mit einem neu geschaffenen Idea-Center legt die Unternehmensgruppe jetzt einen weiteren Grundstein, um das Wachstum in Zukunft zu untermauern.Das Idea-Center befindet sich im St. Wendeler Gewerbegebiet Wendelinuspark in der Tritschlerstraße. Hier wird ein junges Team hochqualifizierter Entwicklungsingenieure, Produktmanager und Marketing-Experten eng zusammenarbeiten um auch in Zukunft begeisternde Produkte und wegweisende Vermarktungsstrategien zu entwickeln. Dabei steht die Kommunikation der Mitarbeiter im Vordergrund. Das Idea-Center bietet viele kleine Meeting-Möglichkeiten und einen großen, offenen Besprechungsraum mit moderner Kommunikationstechnologie. Die unterschiedlichsten Talente, von Akustikentwicklern über Markforschungsspezialisten, finden optimale Bedingungen vor, um in einem kreativen Austausch synergetische Konzepte und Lösungen zu erarbeiten. Die Historie des alten Kasernengebäudes wird hierbei nicht verleugnet: ein gewisser Industrie-Charme wird mit einem zeitgemäßen, design-orientierten Einrichtungsstil und hochwertigem Büromobiliar kombiniert.

Für Nils Stamer, Mitglied der Geschäftsführung, ist das Idea-Center ein weiterer Schritt in eine vielversprechende Zukunft: „Unsere Innovationskraft lebt von immer neuen Ideen, die durch den kreativen Austausch zahlreicher Spezialisten entstehen. Als moderner Arbeitsgeber haben wir daher eine Atmosphäre geschaffen, die das kreative Potenzial unserer Mitarbeiter beflügeln soll. Unser neues Idea-Center wird die Triebfeder für marktgerechte und inspirierende Produkte, da hier die wichtigsten Teams im Entstehungsprozess eines Produktes zukünftig noch enger zusammenarbeiten werden“.